Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 44 (1918)

Heft: 10

Artikel: Das Naturwunder

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-451182

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Naturwunder

Einige Kerren aus der Stadt waren zur Jagd eingetroffen. 21uf dem Wege zum Unstand belästigten sie den Sörster mit allerhand dummen Fragen. Blötlich hörte man den Auckuck rufen, aber infolge des Waldechos vernahm man den bekannten Ruf nicht einmal, sondern drei- und viermal hintereinander. Darob entspann sich eine große Debatte und es wurden die verschiedensten Unsichten geäußert. Schließlich meinte einer, der Gerr Sörster könne wohl die einzig richtige Unsicht über dieses Naturwunder haben.

"Was wollen Sie, meine Herren," entschied der Sörster, "der Kuckuck, den Sie da hören, der stottert eben!"

Gplitter

Warum urteilt die Jugend so hart, kann eine Schuld weder begreifen, noch verzeihen? Weil sie selber noch so unschuldig ist.

Un uns Schweizer

2In unser Schweizerhaus pocht heut' die Not: Es fehlt an Vielem, was das Herz begehrt Und auch der Magen. Sonders fehlt's an Brot; Doch noch ist Griede. Sind wir seiner wert?

Ja, find wir's wert, daß heut' noch unfer Land Wie eine Insel in der Brandung steht, Daß unfre Städte nicht in Rauch und Brand, Daß nicht der Tod auf unsern Sluren mäht?

Mein! Wir bekennen: Unfre Schuld ift's nicht, Und unfre Tugend nicht, daß wir verschont. Wo wär' der Nichter, hielte er Gericht, Der Jene strafte, aber uns belohnt?

Belohnt für mas? Daß wir mit lahmem Wollen Bon Gleichheit reden und Demokratie, Diemeil die Einen leben aus dem Bollen Und Undre kämpfen, darben wie noch nie?

Schön ist der Spruch, ach, wär' er Wahrheit nur, Daß "Einer steht für Alle, 2111' für Einen" -Dann würde Gegen folgen unfrer Spur Und die Gefahr uns enger nur vereinen.

Ja, dann vielleicht fänd' uns der Richter wert Des Briedens, den wir unverdient genießen, Des holden Griedens, den die Welt begehrt, Der nur aus gutem Willen kann ersprießen.

Schöne Gewißheit

"Meine Grau wünscht sich zu Weihnachten ein Grammophon," sagt ein Herr im Laden zu dem Verkäufer. "Bevor ich aber eins kaufe, muß ich wissen, ob sie auch die Möglichkeit hat, es reparieren zu lassen, falls an dem Ding etwas kaputt gehen follte?"

"Eine Reparaturanstalt für Grammophone ist leider nicht hier in der Stadt. Uber unsere Upparate sind erstklassig . . . "

"Schon gut," unterbrach ihn der Kerr, "dann können Sie mir eines geben." Boldi

tatatatatatatatatatatatatatatatata

Spezialistin für Behandlung

von Gicht, Jschias und Aheumatismus ist die Naturärztin Srau Niedermeier in Speicher bei St. Gallen. Zehandlung nur im Sanatorium Terracotta-Bad in Speicher. Interessenten erhalten Gralis-Prospekte mit zahlreichen Dankschreiben und beglaubigten Zeugnissen innert kurzer Zeit Geheilter!

Preis für Zehandlung und Pension, alles inbegriffen, Sr. 10.— per Tag. Xurdauer ca. 14 Tage.

Padanstalt "Lindenhof"

Pfalzgasse 3, nächst Rennweg und Strehlgasse

Hygienisch gebaut.

ZÜRICH

und ältestes Haus der Schweiz sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel ≡ Eigene chemische Laboratorien ≡ Zürich - St. Gallen - Basel - Genf



kaufen will oder zu verkaufen hat, wende sich vertrauensvoll an die

Automobil-Garage "MERKUR", Weinfelden (Inh.: A. SAURWEIN. — Gegründet 1890)

Meehan. Reparatur-Werkstätte für Wagen aller Marken Pneus, Autol, Benzol, Vulkanisation, autog. Schweissung

Im Hause Hotel MERKUR: Ostschweiz.
Rendez-vous-Platz | der Automobilisten

Ia Küche u. Keller, moderne Zimmer, Gesellschafts-Lokale Billard — elektr. Licht — Zentralheizung — Telephon 43

zur Fortuna — Herisau Spezial-Versandhaus von Schweizer Alpenkräutern

Gegründet 1903. - Prospekte gratis.

Wer Wert darauf hält, einen prächt wer wert daraut nat, einen pracht. Haarwuchs zu besitzen, sollte unbe-dingt eine gr. Fl. zu Fr. 3.50 (für fette Haare) od. einen gr. Topl zu Fr. 3.50 (für trockene Haare) des altbekannten Haarwuchsmittels "Derfreie Glatzkopf", beziehen, vom Fabr. J. Waser, Mi-nervastrasse 33 a, Zürich 7.

Bestellschein.

Herrn J. Waser, Minervastr. 33 a Zürich 7.

Ich bestelle :

gr. Fl. Haarwasser à 3.50 gr. Topf Pommade à 3.50 * Nichtgewünschtes streichen.)

Sanilälsarlikeln jeder Arl & Eigene Werkstätte für Bruchbänder, Leibbinden 🖁

Suspensorien
von
1573

R. Angst, Wwe
Fischmarkt I, BASEL.

R. Angst, Wwe state of the stat

Peinlichste Reinlichkeit. Theater-Gesellschaften Gesana-Vereine lafate und Programme in hübscher Ausstattung beforgt prompt und billig Buchdruckerei Jean Frey Zürich, Dianastraße 5 und 7.

Sommersprossen

Leberlecken, Sauren und Mitesser ver-schwinden b. Gebrauch der Alpen-blüten-Grème Marke "Edelweiss" blüten-Crème Mar Fr. 3. – . Garantie!

Vers. diskret d. Fr. Gautschi, Pestalozzihaus, Brugg (Aargau).



Zahle Geld zurück wenn Sie mit meinem Bart = Beförderungs Mittel keinen Erfolg haben. Preis Fr. 3. in Marken oder Nach

G. LENZ, Grenchen A

ist meine neue Preisliste über Hygiene und Körperpflege: Ge-radehalter, Bruchbänder, Toi-lette-Artikel, Bandagen, Ver-bandstoffe usw. 1797 Bekannt für grosse Auswahl und frische Ware.

Sanitätsgeschäft Hühscher, Zürich R 8, Seefeldstrasse 98.

per Stück Fr. —.70 fabriziert als Spezialist [O. F. 1506 Z.]

H. Welkerling, Metzgerei Rapperswil. — Tel. 39.

t das **Blutreinigungsmittel**, dessen seit einem Vierteljahrhundert stetig wachsender Erfolg zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen hat. Dieselben sind meistens billiger, konnten ber in der geradezu idealen Wirkung niemals der echten Model's Sarsaparill gleichkommen. Letztere ist das beste Mittel gegen alle Erscheinungen, die von **verdorbenem Blut** öder on **habitueller Vorstopfung** herrühren, wie alle Hautunreinigkeiten, Augenlider-Entzündungen, Gesichtsröte, Jucken, Rheumatismus, Krampfadern, Hämorrhoiden, Skorfulose, Syphilis, agenleiden, Kopfschmerzen, Menstruationsbeschwerden und Störungen besonders im kritischen Alter usw. Sehr angenehm und ohne Berufsstörung zu nehmen. ½ Fl. Fr. 4.20, ½ Fl. Fr. 6.—, Fl. für eine vollständige Kur Fr. 9.60.— Zu haben in allen Apotheken. W-nn man thnen aber eine Nachahmung anbietet, so weisen Sie dieselbe zurück und bestellen Sie per Postarte direkt bei der PHARMACIE CENTRALE, MADLENER-GAVIN, Rue du Montblanc 9, in GENF. Dieselbe sendet Ihnen franko gegen Nachnahme obiger Preise die **echte** 9100 S